

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 51/52 (1908)  
**Heft:** 1

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Abonnementspreis:**  
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr  
Inland. 20 " " "

**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr  
Inland. 16 " " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

**Abonnements**  
nehmen entgegen: *Heraus-*  
*geber, Kommissionsverleger*  
und *alle Buchhandlungen*  
und *Postämter.*

**Insertionspreis:**  
Für die 4-gespaltene Petitzelle  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

**Inserate**  
nimmt allein entgegen:  
*Die Annoncen-Expedition*  
**RUDOLF MOSSE,**  
Zürich.

*Basel, Bern, St. Gallen,*  
*Berlin, Breslau, Dresden,*  
*Frankfurt a. M., Hamburg,*  
*Köln, Leipzig, Magdeburg,*  
*München, Stuttgart, Wien.*

Bd. LII.

ZÜRICH, den 4. Juli 1908

N<sup>o</sup>. 1.

## Schulhausgruppe an der Limmatstrasse, Zürich.

Es werden hiemit folgende Arbeiten zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

**Erdarbeiten,**  
**Maurerarbeiten,**  
**Steinhauerarbeiten** (Hartstein, Muschelstein, Sandstein),  
**Massivdecken,**  
**Eisenbeton,**  
**Eisenlieferung,**  
**Schmiedearbeiten.**

Bedingungen, Pläne und Offertenformulare liegen in unserm Bureau, Bäregasse 13, von Dienstag den 23. Juni 1908 an, morgens 8—12 Uhr und mittags 2—6 Uhr, zur Einsicht auf.

Offerten sind bis spätestens **7. Juli 1908, mittags 12 Uhr**, mit der entsprechenden Aufschrift versehen, an den **Vorstand des Bauwesens I** einzureichen.

Zürich, 22. Juni 1908.

Die Bauleitung:  
Gebrüder Pfister, Architekten.

## Eidg. Polytechnikum

Es sind mit Amtsantritt auf 1. Oktober 1908 an der Ingenieurschule neu zu besetzen:

- eine Assistentenstelle für Strassen- und Eisenbahnbau;
- eine Assistentenstelle für Statik, Brückenbau und Hochbau in Eisen.

**Erfordernisse:** Hochschulbildung, sowie Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.

**Anmeldungen**, begleitet von Zeugnissen und einem «curriculum vitae», sind dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzenden Stellen erteilen wird.

Zürich, den 26. Juni 1908.

Der Präsident des schweiz. Schulrates:

Dr. R. Gnehm.

## Eisen-Beton

nach bewährten Systemen

Meyer & Morel, Zürich V.

Rudolf Mosse, Zürich

alleinige Inseraten-Annahme für die Schweizer Bauzeitung.

## Thunerseebahn und Bern-Neuenburg-Bahn.

### Stellen-Ausschreibung.

Infolge Rücktritt ist die Stelle eines

## Bahn-Ingenieurs

neu zu besetzen.

**Gehalt:** Fr. 6000.— bis 7500.— bei dreijährigen Stufen à Fr. 500.—. Bei besonderer Befähigung soll der Anfangsgehalt über dem Minimum gehalten und der Stufengang beschleunigt werden.

Für Dienstreisen werden die reglementarischen Entschädigungen ausgerichtet.

**Erfordernisse:** Mehrjährige Praxis als Bahn- oder Bauingenieur.

**Diensteintritt:** Nach Uebereinkunft.

Die **Umzugskosten** wie **Entschädigung für verlorene Wohnungsmiete** werden gemäss zu treffender Vereinbarung teilweise oder ganz rückvergütet.

Der Einkauf in die Hilfs- und Pensionskasse — deren Statuten denjenigen der S.B.B. gleichgestellt sind — ist solchen Beamten, die von einer Verwaltung übertreten, bei der sie Mitglied der Hilfs- und Pensionskasse gewesen sind, für so lange ermöglicht, als sie Mitglied dieser Kasse waren, im Maximum jedoch bis auf 15 Jahre. Einzubezahlen sind 60% der regelmässigen Beiträge.

Bewerber belieben ihre **Anmeldungen unter Beigabe von Zeugnis-Abschriften**, einer Beschreibung des bisherigen Bildungsganges und Bekanntgabe allfälliger Referenzen, sowie der **Gehaltsansprüche bis zum 7. Juli a. c.** an unterzeichnete Direktion zu richten. Die Zeit für persönliche Vorstellung wird brieflich bekannt gegeben werden.

Bern, den 16. Juni 1908.

Die Direktion.



## Linoleum

### Maximiliansau.

In Millionen von Quadratmetern  
bewährtes erstkl. Fabrikat.  
**Uni - Granit - Jaspe**  
**Inlaid:** Künstlerkollektion.

Spezialfabrikate für Schalldämpfung und Wärme:  
**Korklinoleum - Korkment**

Niederlagen in ersten Spezialgeschäften. — Fachmännische Auskunft  
auch durch die Fabrik.

## Bau-Ingenieur,

mehrsprachig, seit 10 Jahren Bauleiter bei **pneumatischen Fundationen und Brückenbauten**, Schweiz und Ausland, **sucht Anstellung oder Projektarbeit zu Hause.** Gef. Offerten sub Chiffre Z. N. 7538 befördert die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**